



<https://biz.li/2syd>

2 VERLETZTE BEI VERKEHRSUNFALL ZWISCHEN KLEINBURGWEDEL UND WETTMAR

Veröffentlicht am 08.10.2016 um

Am heutigen Sonnabend, 8. Oktober 2016, ist es am Vormittag zu einem schweren Verkehrsunfall auf der Kreisstraße 119 zwischen den Burgwedeler Ortsteilen Kleinburgwedel und Wettmar gekommen. Hierbei sind die beiden Fahrerinnen verletzt worden und wurden in Krankenhäuser gebracht. Ersten Erkenntnissen zufolge war eine etwa 60-jährige Frau in ihrem VW Up auf dem Weg von Wettmar nach Kleinburgwedel. Auf der Landstraße war sie in Begriff auf dem rechten Seitenstreifen anzuhalten. Dieses übersah offensichtlich eine hinter ihr fahrende etwa 80-jährige in ihrem VW Golf zu spät und prallte linksseitig auf das Heck des Up, der bereits fast stand. Durch den Aufprall wurde der Golf auf die linke Streifenseite geschleudert, wobei er sich einmal überschlug.



Foto: Dieter Siedersleben

Um 11:16 Uhr ging der Notruf über den Verkehrsunfall ein und es wurden neben Rettungsdienst, Rettungshubschrauber und Polizei auch die Freiwilligen Feuerwehren aus Kleinburgwedel und Wettmar an den Unfallort gerufen, da es zunächst hieß, dass die Frau in dem überschlagenen Fahrzeug - es landete wieder auf den Rädern - in ihrem Fahrzeug eingeklemmt sei. Mit Muskelkraft konnten die Einsatzkräfte der Ortswehr Kleinburgwedel die Tür öffnen und die verletzte Frau den Rettungskräften übergeben. Sie kam mit dem Verdacht auf eine Rückenverletzung mit dem Rettungshubschrauber in die Medizinische Hochschule Hannover. Die Up-Fahrerin wurde mit dem Rettungswagen in eine Klinik gebracht. Für die Unfallaufnahme durch den Verkehrsunfalldienst war die Landstraße etwa bis 13:30 Uhr gesperrt. Die 28 Einsatzkräfte der beiden Ortswehren, die mit jeweils 2 Fahrzeugen zur Rettung ausgerückt waren, stellten den Brandschutz sicher und befreiten anschließend die Fahrbahn von den Trümmerteilen. Zudem waren Stadtbrandmeister Ingo Motl und sein Stellvertreter, Dirk Hemmann, am Einsatzort.